

Millionen-Geschäft

Mit einem Großauftrag haben Systemlift und JLG ihren Aufenthalt auf der bauma gekrönt. Mehr über das Geschäft und die Hintergründe hat Rüdiger Kopf erfahren.

Die Zentrale der Systemlift AG in Hannover



Wayne Lawson (Vizepräsident von JLG), Leopold Mayrhofer (Vorsitzender der Systemlift AG), Dirk Mühlhahn (Leitung Produkteinkauf Systemlift) und Kai Schliephake (Geschäftsführer JLG Deutschland) (v.l.) bei der Vertragsunterzeichnung

Gleich 121 Maschinen stehen auf dem Einkaufszettel von Systemlift. Und JLG, der Partner bei diesem Geschäft, wird die meisten davon noch in diesem Jahr ausliefern. Mit diesem Großauftrag haben beide Geschäftspartner die Zeit auf der bauma gekrönt.

Mehrere Besonderheiten liegen dem Gesamtauftrag zu Grunde. Neben der Tatsache, dass sich JLG verpflicht-

tet hat, die meisten dieser Geräte – der Auftrag umfasst sowohl Arbeitsbühnen als auch Teleskoplader – noch in 2007 zu übergeben, zeichnet sich die gute Gesamtsituation dadurch aus, dass die Systemlift-Zentrale der direkte Auftraggeber ist. „Wir sind inzwischen so kapitalstark geworden, dass wir auch in Vorleistung gehen können“, bestätigt Leopold Mayrhofer, Vorstandsvorsitzender der Systemlift AG gegenüber Kran & Bühne. Systemlift ist seit seinem Bestehen kontinuierlich gewachsen. Bereits zum dritten Mal hat das Unternehmen einen Gewinn an seine Mitglieder ausgeschüttet.

Dass JLG als Geschäftspartner ausgewählt wurde, hat mehrere Gründe. Vor allem, dass Oshkosh als neuer Eigentümer von JLG in Deutschland und Europa sein Service-Netz weiter ausbauen will, sprach mit dafür. „JLG bietet uns auch einen Service an, bei dem auch Wartung und UVV-Prüfungen dazugehören“, erläutern Mayrhofer und Dirk Mühlhahn, Leitung Produkteinkauf bei Systemlift, unisono die Entscheidung. Ein weiteres positives Signal seitens JLG ist der Ausbau des belgischen Standortes in Maasmechelen. Hier investiert Oshkosh nicht nur in die Produktionsstätte, sondern auch in ein neues größeres Ersatzteillager.

Die beiderseitige gute Zusammenarbeit betont auch Kai Schliephake, Geschäftsführer von JLG Deutschland: „Es besteht eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen beiden Geschäftspartnern, die über Jahre hinweg gewachsen ist. Diese Zusammenarbeit wollen wir mit einem solch dynamisch wachsenden Partner weiter ausbauen.“ Dazu

gehört auch, dass Ideen gemeinsam weiter entwickelt und ausgebaut werden, bestätigen beide Beteiligten unisono. Dazu gehört unter anderem die Bereitstellung von Messemaschinen für Systemlift-Auftritte durch JLG.



Der Sitz von JLG Deutschland in Ritterhude bei Bremen

